Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 33 (1939)
Heft: 12

Nachruf: Zur Chronik : Sozialismus und Kommunismus
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

(Unſer Freund *Roſer* iſt immer noch im Gefängnis, ebenſo unſeres Wiſſens die Gebrüder Vernier.)

Aus *Deutſchland* wird berichtet (aber ohne daß wir die volle Garantie für die Richtigkeit der Mitteilungen übernehmen könnten), daß maſſenhafte Erſchießungen wegen Verweigerung ſtattgefunden hätten. Ziemlich ſicher iſt der Bericht von Fällen, wo von etwas zu ſpät Eingerückten die Angehörigen nach einiger Zeit die Urne mit ihrer Aſche und den Beſcheid empfangen hätten: „Der Führer ruft nicht zweimal."

In *England* haben die für die Conscientious objectors eingerichteten beſonderen Gerichte viel Arbeit. Bis jetzt hat noch keine einzige Verurteilung ſtattgefunden. Geprüft wird bloß die Aufrichtigkeit der Motive der Verweigerung. Eine „alternative", rein zivile Arbeit wird verlangt.

2. Die *Rüſtungsinduſtrie* hat beſonders in den Vereinigten Staaten einen rieſigen Aufſchwung genommen, die Stahlinduſtrie hatte ſich ſchon vor der Aufhebung des Embargos verzehnfacht. Die Kapazität der Automobilinduſtrie iſt zu 90 Prozent ausgenutzt.

3. Das neue *Kriegsmittel* der ſogenannten magnetiſchen *Minen* ſei ſchon vorher bekannt geweſen, nur die Methode ſeiner Anwendung durch Deutſchland neu. Es ſoll das durch Hitler England angedrohte Geheimnis darſtellen. Bis jetzt iſt kein anderes öffentlich bekannt geworden.

Wie wir aus der Erfahrung des Weltkrieges wiſſen, haben ſolche techniſche Teufeleien keine entſcheidende Bedeutung für den Ausgang des Krieges, ſoviel ſie auch im Augenblick ſchaden können.

IV. Die Judenfrage. Von der Bedeutung der *polniſchen* Vorgänge ſpeziell für das Judentum iſt anderwärts die Rede. Beſonders gequält werden die Juden ſcheint's in *Warſchau,* wo ſie in ein durch Maſchinengewehre abgeſperrtes Ghetto zuſammengedrängt werden.

Auch in *Oeſterreich* werden ſie beſonders ſchwer geplagt. So dürfen ſie z. B. erſt nach vier Uhr nachmittags ihre Einkäufe machen, wo ſie dann oft die Läden leer finden können.

Gildemeeſter, der Präſident des „Internationalen Komitees für die politiſchen Flüchtlinge" hat ein neues Projekt für die Löſung des jüdiſchen Flüchtlingsproblems ausgedacht. Darnach ſollen 60 000 Juden, die allmählig auf eine Million anwachſen könnten, in *Abeſſinien,* vor allem in der Gegend des Tanaſees, angeſiedelt werden. Rooſevelt ſolle den Plan unterſtützen, Italien ſei mit ihm einverſtanden. Er ſieht aber ziemlich utopiſch aus.

V. Allgemein Weltpolitiſches.

In *Spanien* geht die grauenvolle Verfolgung aller einſt an der Republik hervorragend Beteiligten vorwärts — durch den Schleier des *allgemeinen* Grauens verhüllt.

VI. Sozialismus und Kommunismus.

Jouhaux erklärt an einer Verſammlung der Pariſer Gewerkſchaften in bezug auf die *Kommuniſten:* „Ich habe endgiltig mit ihnen gebrochen."

Mit *Philipp Scheidemann* iſt eine für die Tragödie des Sozialismus typiſche Figur verſchwunden. Aus beſcheidenſten Verhältniſſen aufſtrebend, iſt er zuerſt ein mundfertiger Radikalinski geweſen, um dann, am Ziele angekommen, ein guter Bourgeois zu werden. Schon aus dieſem Geiſte heraus hat er das Wort geſprochen: „Die Hand ſoll verdorren, die den Verſailler Vertrag unterſchreibt." Daß er vom Balkon des Berliner Schloſſes die deutſche Republik ausgerufen hat, iſt mehr aus Verſehen paſſiert. Er ging nachher mit dem darüber hocherzürnten Ebert, ſtarb aber gleichwohl im Exil (in Kopenhagen) und in Armut.

VII. Natur und Kultur.

In Baſel iſt eine Initiative gegen die *Viviſektion* Gegenſtand eines ſehr heftigen Kampfes geweſen. Sie iſt mit großem Mehr verworfen worden. Der Schrei-